

# Schüler tauchen in die Arbeitswelt ein



Bei Jöst in Buldern verschafften sich die Sendener Gymnasiasten einen ersten Eindruck von den Abläufen in einer Maschinenbaufirma. Foto: (JHG)

Senden - Es waren für viele die ersten Schritte in einer neuen Welt: 13 technisch interessierte Schülerinnen und Schüler des Joseph-Haydn-Gymnasiums besuchten am vergangenen Dienstag die Firma Jöst in Buldern, um einen ersten Eindruck von den Prozessen in einer Maschinenbaufirma, den Maschinen dort und den Produktionsabläufen zu gewinnen.

Dieser Besuch diente quasi als Auftaktveranstaltung des Projektkurses „Steuerung automatisierter Prozesse“, der im kommenden Schulhalbjahr startet, teilt das Joseph-Haydn-Gymnasium mit. Dabei werden sich die Schülerinnen und Schüler des ein Jahr lang im Rahmen einer selbstständigen Projektarbeit mit Fragestellungen im Bereich des Maschinenbaus auseinandersetzen. Mit diesem Projektkurs werden auch neue Wege bei der Vermittlung wesentlicher naturwissenschaftlich und technischer Kompetenzen besprochen, heißt es weiter. Die Fragen beziehungsweise Aufgaben entwickeln sich aus dem Dialog zwischen Schüler und Unternehmen, die Anleitung zur Bearbeitung erfahren die Schülerinnen und Schüler in der Schule, die Bearbeitung erfolgt dann größtenteils selbstständig in Kleingruppen.

Die Zusammenarbeit mit einem außerschulischen Partner ist für Schule und Wirtschaft gleichermaßen von Vorteil. So betonte Christian Fuchs, geschäftsführender Gesellschafter der Firma Jöst GmbH & CoKg, dass es der Firma ein wichtiges Anliegen sei, den Nachwuchs im Bereich der Ingenieurwissenschaften zu fördern.

Das Joseph-Haydn-Gymnasium rundet mit diesem Projektkurs sein vielfältiges Angebot der Förderung mathematisch-naturwissenschaftlicher Schülerinnen und Schüler ab, heißt es in der

Mitteilung. Während die jüngeren Schüler in verschiedenen Mathematikwettbewerben wetteifern, die Mittelstufe neben vermehrtem Physikunterricht das Angebot in naturwissenschaftlichen Kursen, Jugend forscht Wettbewerben und der CAD-Zertifizierung hat, können die Oberstufenschüler nun neben Physik und Biologie Leistungskurs auch Projektkurse zu „erneuerbaren Energien“ und der „Steuerung automatisierter Prozesse“ wählen.

07 · 12 · 11